

Publizierbarer Zwischenbericht

gilt für Studien aus der Programmlinie Forschung

A) Projektdaten

Allgemeines zum Projekt	
Kurztitel:	LEXAT
Langtitel:	Legitimate Expectations and Austria's Transformation to a Low-Carbon Society and Economy
Zitiervorschlag:	Legitimate Expectations and Austria's Transformation to a Low-Carbon Society and Economy
Programm inkl. Jahr:	ACRP - 10th Call - 2017
Dauer:	01.06.2018 bis 31.05.2020
KoordinatorIn/ ProjekteinreicherIn:	Karl-Franzens-Universität Graz, Institut für Philosophie
Kontaktperson Name:	Univ.-Prof. Dr. Lukas Meyer
Kontaktperson Adresse:	Attemsgasse 25/II 8010 Graz
Kontaktperson Telefon:	+43 316 380 2300
Kontaktperson E-Mail:	lukas.meyer@uni-graz.at
Projekt- und KooperationspartnerIn (inkl. Bundesland):	Wegener Center für Klima und Globalen Wandel, Karl-Franzens-Universität Graz (Ao.Univ.-Prof. Dr. Karl Steininger) Institut für Öffentliches Recht und Politikwissenschaft, Karl-Franzens-Universität Graz (Univ.-Prof. Dr. Eva Schulev-Standl)
Projektgesamtkosten:	€ 249.312,00
Fördersumme:	€ 249.312,00
Klimafonds-Nr:	KR17AC0K13703
Zuletzt aktualisiert am:	23.03.2018

B) Projektübersicht

Details zum Projekt	
<p>Kurzfassung: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Deutsch</p>	<p>Österreich war eines der ersten Länder weltweit und innerhalb der EU, welches das Übereinkommen von Paris ratifiziert hat. Damit hat Österreich seine Absicht bekundet, zur Realisierung einer kohlenstoffarmen oder sogar kohlenstofffreien Gesellschaft beizutragen. Dem tatsächlich zu entsprechen ist allerdings eine Herausforderung: die Transition zu einer kohlenstoffarmen Gesellschaft verlangt radikale Änderungen. Zum Beispiel erfordert eine deutliche Mitigation von Emissionen erhebliche ökonomische Umstrukturierungen. Außerdem müssen damit Änderungen der rechtlichen Rahmenbedingungen einhergehen. Anders gesagt würde eine erfolgreiche Transformation zu einer kohlenstoffarmen Gesellschaft die Lebensumstände der Menschen erheblich ändern. Deshalb ist es wichtig, die Transition zu einer solchen Gesellschaft zu untersuchen und Methoden zu entwickeln, um zu bewerten, wie eine solche Transition bestmöglich zu realisieren ist. Das Projekt will dazu durch eine interdisziplinäre Untersuchung der Relevanz von legitimen Erwartungen mit Blick auf die Transition zu einer kohlenstoffarmen Gesellschaft beitragen.</p>
<p>Executive Summary: Max. 2.000 Zeichen inkl. Leerzeichen Sprache: Englisch</p>	<p>Austria was one of the first countries, both globally and within the EU, to ratify the Paris Agreement, and as such signaled its intention to contribute to realize a low-carbon or even carbon-free society. However, carrying this out will be no easy matter: the transition to a low-carbon society will require rather radical change. For instance, the requirement of significant mitigation of emissions demands significant economic restructuring. In addition, significant legal change will also be required in order to implement the restructuring, and the transition more generally. A successful transformation to a low-carbon society would, in other words, imply a significant impact on people's lives. It therefore becomes essential to analyse the transition to that society, and to develop methods for evaluating how best to bring it about. This project aims to contribute to this task by an interdisciplinary investigation of the relevance of legitimate expectations concerning a transition to a low-carbon society.</p>

Details zum Projekt	
<p>Status: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<p>Das erste Treffen zur Vorbereitung des Projekts LEXAT fand am 22.01., 16:45-18:30 statt. Die Ergebnisse sind:</p> <ol style="list-style-type: none"> 1. Personell (2 prae- and 2 postdocs) 50% 24 m Postdoc Philosophy, ab 01/06/2018, Annika Böddeling 75% 24 m Praedoc Wegener Center, 01/06/2018, Stefan Nabernegg; Statt 50% 12 m Postdoc Law 100% 6 m, ab 01/10/2018, Miriam Karl 2. Start time of project, 01/06/2018; alle haben zugestimmt 3. Start time of work packages: wie im Antrag; die Milestones sollen in den vorgesehenen Zeiten erarbeitet und abgeschlossen werden 4. Date of "kick-off" meeting, 24. 05., 10:00-15:30 <ul style="list-style-type: none"> - each partner presents on: her/ his understanding of the project as a whole, understanding of the disciplinary contributions, of the inter-disciplinary challenges, and her/ his responses to the reviews - project leaders present on the work packages - Lukas Meyer presents on how responsibilities are distributed within the project - shared lunch 5. Konsortialvertrag Lukas Meyer prüft mit Kanita Kovacevic die offenen Fragen
<p>Wesentliche (geplante) Erkenntnisse aus dem Projekt: Min. ein Aufzählungspunkt, max. 5 Aufzählungspunkte Max. 500 Zeichen inkl. Leerzeichen pro Aufzählungspunkt</p>	<p>Kurzzusammenfassung der geplanten Erkenntnisse; Darstellung der bisherigen Projekt(zwischen)-Ergebnisse; ggf. Angabe wesentlicher Publikationen. Start time of project, 01/06/2018</p>

Diese Projektbeschreibung wurde von der Fördernehmerin/dem Fördernehmer erstellt. Für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Inhalte sowie die barrierefreie Gestaltung der Projektbeschreibung, übernimmt der Klima- und Energiefonds keine Haftung.

Die Fördernehmerin / der Fördernehmer erklärt mit Übermittlung der Projektbeschreibung ausdrücklich über die Rechte am bereitgestellten Bildmaterial frei zu verfügen und dem Klima- und Energiefonds das unentgeltliche, nicht exklusive, zeitlich und örtlich unbeschränkte sowie unwiderrufliche Recht einräumen zu können, das Bildmaterial auf jede bekannte und zukünftig bekanntwerdende Verwertungsart zu nutzen. Für den Fall einer Inanspruchnahme des Klima- und Energiefonds durch Dritte, die die Rechteinhaberschaft am Bildmaterial behaupten, verpflichtet sich die Fördernehmerin / der Fördernehmer den Klima- und Energiefonds vollumfänglich schad- und klaglos zu halten.